No. 36.

Posener Intelligenz-Blatt.

Sonnabend, den 3. May 1817.

Angekommene Fremde vom 30. April 1817.

Herr v. Kaminski aus Przystanek, Herr v. Niesiolowski aus Buck, l. in Nr. 6 auf der Fischerei; Herr Färber Britzwein aus Obrzycko, die Herren Besitzer Schultz aus Zador, Popieloski aus Pietrowo, l. in Nr. 95 auf St. Adalbert; Herr General Uminski aus Gnesen, Herr v. Bojanowski aus Jelenßin, l. in Nr. 1 auf St. Martin; die Edelfrauen Reybnicowa aus Mrowina, v. Forset aus Lang Goslin, Herr Podprefekt Zychlinski aus Kalisch, l. in Nr. 210 auf der Wilhelmsstraße; Herr Gutsbesitzer v. Matecki aus Roßkowo, Herr Calculator Stefani aus Lublin, Herr Commissair Bose aus Hammer, l. in Nr. 243 auf der Breslauerstraße; Herr Pächter Bogdanski aus Chabstrikowo, l. in Nr. 26 auf der Wallischei; Herr Friedensrichter Panten aus Schrimm, l. in Nr. 23 auf der Wallischei; Herr Friedensrichter Kubale aus Samter, Herr Probst Wenßinowitz aus Psarskie, Herr Rittmeister Müller aus Szroda, l. in Nr. 99 auf der Wilde; Herr Probst Kuczewicz aus Dziekanowie, Herr Besitzer Kulczewicz aus Komorowo, Herr v. Jaßynski aus Niemczyna, l. in Nr. 391 auf der Gerberstraße.

Abgegangen den 30. April.

Die Herren: Prior Wieckiewicz und Geistlicher Mozery nach Komorowa, Lettow nach Winnygora, Erbherr v. Rokosowski nach Popowo, Plenipotent Dunin nach Biezdrowo, Besitzerin Koßutska nach Patzanowo, die Gutsbesitzer v. Bronikowski nach Tomischel, Philipsborn und Pächter Eilers nach Pruschin, Apotheker Zachert nach Birnbaum, Commissair Goltz nach Oels, die Kaufleute Splettstesser und Böttcher nach Naibrück, Buchwald nach Zirke, Pächter Hoffmann nach Mlynkowo, die Gutsbesitzer v. Wesierski nach Goslyn, v. Dziebowski nach Powodowo, v. Seidlitz nach Szroda, Oberamtmann Feisch nach Althoff, Apotheker Andree nach Rogasen.

Am 19. d. M. ist einem hiesigen Gefangenwärter beim Holzhauen auf dem Hofe des unterzeichneten Inquisitoriats, der wegen Straßenraub inhaftirte Christian Czerwinski unter seiner Aufsicht entsprungen.

Es werden daher sämmtliche resp. Militair und Civil-Behörden hiemit ersucht, auf den obgedachten Verbrecher sorgfältig vigiliren, und im Betretungsfall in das hiesige Criminal-Gefängniß abliefern zu lassen.

Signalement.

Er ist mittler Statur, 36 Jahr alt, spricht polnisch und deutsch, hat länglicht, glattes, blaßes Gesicht, gewöhnliche Nase, graue etwas mit Blut unterlaufene Augen, schwarzes Haar und dergleichen Augenbraunen.

Bekleidung.

Einen hellblau polnischen Tuchrock, mit weißen Boyen gefuttert, gleicher weißen Jacke, Leinwandhosen, runden schwarzen Hut, und lederne Stiefeln.

Bromberg, den 21ten April 1817.

Königlich Preuß. Inquisitoriat.

v. Konarski.

Stosuiąc się do wydanego do mnie Reskryptu JW. Prezesa Naywyższego Sądu Appellacyinego Wielkiego Xięstwa Poznańskiego, nie odebrane do dnia 12. b. m. odemnie akta, nie Sądowi Ziemiańskiemu tuteyszemu, lecz przy tymże Adwokatowi W. Przepałkowskiemu złożyłem, — o czym Szanownych Obywateli Wielkiego Xięstwa Poznańskiego uwiadomiaiąc, odebranie swych papierów od tegoż upraszam.

Poznań dnia 27. Kwietnia 1817.

Piaskowski, były Patron przy Tryb. Cyw. Pozn.

Güther zu verkaufen oder zu verpachten.

Die im Königreiche Polen, in der Woywodschaft Masovien, und Lenczycer Bezirk, eine Meile von der Stadt Klodawa, belegenen Güther Odechowo, Opiesin, Lubno, Wygorzele und Potrzeskow, sind zu verkaufen oder zu verpachten. Der Erbherr dieser Güter wohnt in Odechowo. Kauf- oder Pachtlustige belieben sich an denselben zu wenden. Wem es aber daran gelegen wäre, in einem kürzern Zeitraum Nachricht sowohl über den Flächeninhalt, die Güte des Bodens und den Zustand gedachter Güter überhaupt, als auch über die Kauf- oder Pachtbedingungen zu erhalten, so wird derselbe ersucht, sich dieserhalb bei dem

Oberamtmann in Minichowo bei Gnesen zu melden, welcher mit allen diesen Gegenstand betreffenden Notizen versehen ist.

Nro. 47. auf dem Markte ist im Hinterhause 2 Stuben und 2 Alkoven nebst Küche zu vermiethen, und kann gleich bezogen werden.

Um dem Gerichte zu widersprechen, als wären wir mit einem Fuhrmann und dessen Pferden im Wasser verunglückt; so zeigen wir einem verehrten Publico sowohl, als unsern Freunden hiermit ergebenst an, daß uns ein solches Unglück weder betroffen, noch vorbestanden habe. Wir sind übrigens jederzeit bereit, fernerweit Aufträge in Stubenmalerei zu übernehmen, und zur möglichsten Zufriedenheit auszuführen. Posen, den 25. April 1817.

Die Gebrüder Seyfried, Gerberstraße 408 bei Herrn Gabler und Graben Nr. 26 wohnhaft.

Einem hochgeehrten Publico mache ich hiermit ergebenst bekannt, daß ich die, in dem auf der hiesigen Friedrichsstraße Nro. 183 belegenen Hause, angelegten, und von dem hiesigen Doctor und Kreis-Physicus Herrn Herfurth approbirten guten und bequemen Bade-Analgen bereits am 1. May d. J. eröffnet habe, verspreche die pünklichste Aufwartung und Reinlichkeit, wie auch einen angemeßenen billigen Preis und bitte um geneigten gütigen Zuspruch.

Schie Pincus.

Pewna osoba posiadaiąca wiadomości ekonomiki gospodarski, także i leśnéy, oraz znaiąca poniekąd geometryą i sztukę budowy wieyskiey, utrzymywanie wszelkich rachunków i tych kontrolowanie, niemniey prawo kraiowe, w każdem zdarzeniu, życzyłaby sobie od S. Jana r. b. ofiarować swe prace któremu z JWW. Dziedziców Dóbr znacznych. Zatym któryby z JWW. i WW. Dziedziców Dóbr potrzebował takowego Człowieka za Kommissarza lub Rachmistrza i Kassyera albo tyż Łowczego, raczy się zgłosić franco do Expedycyi Gazet Poznańskich zawczasu przed St. Janem. F. K. P.

Einem hohen Adel und resp. Publicum gebe ich mir die Ehre hiermit bekannt zu machen, daß ich den ehemaligen Wossidloschen jetzt dem Kaufmann Herrn Heinrich gehörenden Garten, belegen auf St. Roch zur öffentlichen Unterhaltung gemiethet habe.

Die Eröffnung besagten Gartens wobei sich zugleich Billard und Kegelbahn befinden, wird Sonntag den 4. May statt haben. Speisen und Getränke aller Art werde ich in bester Qualität und zu den billigsten Preisen liefern, auch wird 3 mal die Woche hindurch Gartenmusik sein. Reelle und prompte Bedienung versprechend, bitte ich um geneigten Zuspruch. Dienstbothen kann der Eintritt nicht gestattet werden.

Charlotte Albert geb. Pudern.

Prześwietnéy Publiczności mam honor donieść, iż ogrod na przedmieściu S. Rocha położony dawniéy JMP. Wossidlo, a teraz kupcowi JP. Heinrichowi należący do publicznéy zabawy w dzierzawę obięłam.

Otwór wspomnionego Ogrodu, gdzie także billard i kręgielnia iako i iadło i trunki różnego gatunku za pomierną cenę, tudzież i trzy razy w tydzien muzyka znaydować się będzie, nastąpi dnia 4. Maia, i przyrzekaiąc punktualną i skrętną usługę, proszę o częste odwiedzanie go. Służącym odwiedzanie tegoż ogrodu zabrania się.

Szarlotta z Pudrow
Albertowa.

Den respectiven Herren Mitgliedern der Gesellschaft im Treppmacherschen Garten wird hiedurch ergebenst angezeigt, daß solche am Sonntag als den 4. May eröffnet wird.

Italienische Strohhüte für Damen, Mädchen und Kinder mittler und feinere Gattungen zu sehr billigen Preisen sind zu haben bei

J. Caro, am Ringe Nr. 56.

Swieży Porter Barclay Perkins sprowadził i przedaie w Kościanie
Dygasiewicz.